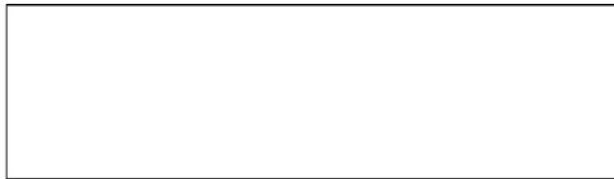




LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch
Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)
(120 ECTS-Punkte)
Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 16. Juli 2012
88/145/---/M0/H/2012
Stand: 10.12.2013

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Sinologische Hilfsmittel.....	4
Modul: P 2 Ausgewählte Themen der Sinologie I.....	6
Modul: WP 1 Grundlagenmodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas	8
Modul: WP 2 Grundlagenmodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas.....	10
Modul: WP 3 Grundlagenmodul Zentralasien.....	12
Modul: P 3 Ausgewählte Themen der Sinologie II.....	14
Modul: P 4 Ausgewählte Themen der Sinologie III.....	16
Modul: WP 4 Aufbaumodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas.....	18
Modul: WP 5 Aufbaumodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas	20
Modul: WP 6 Aufbaumodul Zentralasien.....	22
Modul: P 5 Forschungsmodul Sinologie.....	24
Modul: WP 7 Vertiefungsmodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas.....	26
Modul: WP 8 Vertiefungsmodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas	28
Modul: WP 9 Vertiefungsmodul Zentralasien.....	30
Modul: P 6 Master-Abschlussmodul	32

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung über den Studienverlauf und einer genaueren Information über Inhalte und Qualifikationsziele des Studiengangs. Die Regelungen zur Absolvierung eines Studiums enthält die Prüfungs- und Studienordnung in der jeweils geltenden Fassung. Eine rechtlich unverbindliche Fassung der Prüfungs- und Studienordnung und weitere Hinweise finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter dem jeweiligen Studiengang. Rechtlich verbindlich ist ausschließlich die unter www.lmu.de/aktuelles/amt_l_voe amtlich veröffentlichte Fassung der Prüfungs- und Studienordnung.

Modul: P 1 Sinologische Hilfsmittel

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 1.1 Übung Sinologische Hilfsmittel	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Übung	P 1.2 Sinologische Bibliographien	WiSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden in den fortgeschrittenen Umgang mit chinesischen Primärquellen einführen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen verschiedene, neben Pinyin gebräuchliche Umschriften. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse im Umgang mit chinesischen Wörterbüchern, Enzyklopädien sowie westlicher und chinesischer Bibliographien. Sie lernen digitale Textdatenbanken kennen und üben deren Gebrauch ein.
Form der Modulprüfung	Übungsaufgaben oder Klausur oder Klausur und Übungsaufgaben
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

10.12.2013

Seite 4 von 33

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Modul: P 2 Ausgewählte Themen der Sinologie I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	P 2.1 Hauptseminar zu ausgewählten Themen der Sinologie 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	P 2.2 Fach- und quellsprachliche Übung 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden mit einer konkreten Fragestellung der sinologischen Forschung vertraut machen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus den Bereichen Geschichte, Archäologie oder Geistesgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen ausgebaut.

Form der Modulprüfung

Thesenpapier und Hausarbeit

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf.

Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Modul: WP 1 Grundlagenmodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 1.1 Hauptseminar Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 1.2 Übung Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7

2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8

3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden intensiv mit konkreten Fragestellungen vertraut machen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten

10.12.2013

Seite 8 von 33

wissenschaftlichen Fragestellung grundlegende Kenntnisse in den Bereichen Archäologie und Kunstgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.

Form der Modulprüfung	Thesepapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	

Modul: WP 2 Grundlagenmodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 2.1 Hauptseminar Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 2.2 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7

2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8

3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden intensiv mit einer konkreten Fragestellung vertraut machen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten

10.12.2013

Seite 10 von 33

wissenschaftlichen Fragestellung grundlegende Kenntnisse in den Bereichen Geschichte, Literatur und Philosophie. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.

Form der Modulprüfung	Thesepapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	

Modul: WP 3 Grundlagenmodul Zentralasien

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 3.1 Zentralasiatische Sprachen 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 3.2 Übung Zentralasien 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 1

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden mit einer zentralasiatischen Sprache (klassisches Mongolisch, Mandschurisch, Tibetisch) vertraut machen.

Qualifikationsziele Die Studierenden erlernen die Grundzüge einer zentralasiatischen Sprache (klassisches Mongolisch, Mandschurisch, Tibetisch). Sie erweitern das Spektrum ihrer wissenschaftlichen Betätigung. Sie erwerben Grundkenntnisse, sich mit Quellen dieser Sprachen zu

	beschäftigen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	

Modul: P 3 Ausgewählte Themen der Sinologie II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	P 3.1 Hauptseminar zu ausgewählten Themen der Sinologie 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	P 3.2 Fach- und quellsprachliche Übung 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden mit einer konkreten Fragestellung der sinologischen Forschung vertraut machen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus den Bereichen Geschichte, Archäologie oder Geistesgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen ausgebaut.

Form der Modulprüfung

Thesenpapier und Hausarbeit

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungs-

teile).

Modulverantwortliche/r

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Modul: P 4 Ausgewählte Themen der Sinologie III

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 4.1 Fach- und quellensprachliche Übung 3	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 4.2 Fach- und quellensprachliche Übung 4	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	3

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, in welcher sich die Studierenden intensiv mit Fragestellungen der sinologischen Forschung beschäftigen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus den Bereichen Geschichte, Archäologie oder Geistesgeschichte. Durch die intensive Auseinandersetzung mit chinesischen Quellen erwerben die Studierenden fundierte Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig erweitern die Studierenden dadurch ihre sprachlichen Fähigkeiten.

Form der Modulprüfung

2 Modulteilprüfungen: Übungsaufgaben sowie Übungsaufgaben

Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

10.12.2013

Seite 16 von 33

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Modul: WP 4 Aufbaumodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 4.1 Hauptseminar Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 4.2 Übung Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Zur Prüfung: erfolgreiche Teilnahme an WP 1

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden intensiv mit konkreten Fragestellungen vertraut machen.

Qualifikationsziele Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten

wissenschaftlichen Fragestellung zusätzliche Kenntnisse in den Bereichen Archäologie und Kunstgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.

Form der Modulprüfung	Thesepapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	

Modul: WP 5 Aufbaumodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 5.1 Hauptseminar Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 5.2 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7

2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8

3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden intensiv mit konkreten Fragestellungen vertraut machen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten

10.12.2013

Seite 20 von 33

wissenschaftlichen Fragestellung zusätzliche Kenntnisse in den Bereichen Geschichte, Literatur und Philosophie. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.

Form der Modulprüfung	Thesepapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	

Modul: WP 6 Aufbaumodul Zentralasien

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 6.1 Zentralasiatische Sprachen 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 6.2 Übung Zentralasien 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Zur Prüfung: erfolgreiche Teilnahme an WP 3

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden mit einer zentralasiatischen Sprache (klassisches Mongolisch, Mandschurisch, Tibetisch) vertraut machen.

Qualifikationsziele Die Studierenden erlernen die Grundzüge einer zentralasiatischen Sprache (klassisches Mongolisch, Mandschurisch, Tibetisch). Sie erweitern das Spektrum ihrer wissenschaftlichen Betätigung. Sie erweitern ihre Fähigkeit, sich mit Quellen dieser Sprachen zu

	beschäftigen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	

Modul: P 5 Forschungsmodul Sinologie

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Oberseminar	P 5.1 Oberseminar Forschungsfragen	WiSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)
Forschungsseminar	P 5.2 Forschungsseminar Methodenfragen	WiSe	15 h (1 SWS)	165 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, im Rahmen derer sich die Studierenden intensiv mit einer konkreten Fragestellung der sinologischen Forschung vertraut machen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden vertiefen den kritischen Umgang durch die intensive Beschäftigung mit einer konkreten wissenschaftlichen Fragestellung aus den Bereichen Geschichte, Archäologie oder Geistesgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen ausgebaut.

Form der Modulprüfung

Thesenpapier und Hausarbeit

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungs-

teile).

Modulverantwortliche/r

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Modul: WP 7 Vertiefungsmodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 7.1 Übung Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 7.2 Übung Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 4	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 3

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, in welcher sich die Studierenden intensiv mit Fragestellungen aus den Bereichen der chinesischen Archäologie und Kunstgeschichte beschäftigen.

Qualifikationsziele Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus den

Bereichen Archäologie und Kunstgeschichte. Durch die intensive Auseinandersetzung mit chinesischen Quellen erwerben die Studierenden fundierte Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig erweitern die Studierenden dadurch ihre sprachlichen Fähigkeiten.

Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	

Modul: WP 8 Vertiefungsmodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 8.1 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 8.2 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 4	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Wahlpflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Kenntnisse der Studierenden in den Bereichen Grammatik, Wortschatz, Satzbau und Quellenkritik vertiefen.

Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen anhand eines spezifischen Themas chinesisches Fachvokabular aus den Bereichen der chinesischen Geschichte, Literatur und Philosophie und dessen sprachliche Eigenheiten. Sie lernen die Inhalte komplexer Texte zu verstehen und kritisch zu beurteilen. Darüberhinaus erwerben die Studierenden die Fähigkeit, Texte quellenkritisch zu bewerten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	

Modul: WP 9 Vertiefungsmodul Zentralasien

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 9.1 Hauptseminar Zentralasien	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 9.2 Übung Zentralasien 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7

2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8

3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

Zur Prüfung: erfolgreiche Teilnahme an WP 6

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, in welchen sich die Studierenden intensiv mit Fragestellungen aus dem Bereich der Zentralasienstudien beschäftigen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus dem Zentralasienstudien. Durch die intensive Auseinandersetzung mit Quellen zentralasiatischer Sprachen (klassisches Mongolisch, Mandschurisch, Tibetisch) erwerben die

10.12.2013

Seite 30 von 33

Studierenden fundierte Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig erweitern die Studierenden dadurch ihre sprachlichen Fähigkeiten.

Form der Modulprüfung

Thesenpapier und Hausarbeit

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Modul: P 6 Master-Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Masterarbeit	P 6.1 Masterarbeit	WiSe und SoSe	-	750 h	25
Disputation	P 6.2 Disputation	WiSe und SoSe	-	150 h	5

Im Modul müssen insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 900 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

Erfolgreiche Teilnahme an P 1 bis P 5

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das MA-Abschlussmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, in denen die Studierenden ihre erworbenen Fähigkeiten im Rahmen der Abfassung einer wissenschaftlichen Arbeit demonstrieren und über Forschungsfragen und -methoden diskutieren.

Qualifikationsziele

Die Studierenden verfassen über einen Zeitraum von 24 Wochen selbständig eine 30.000-40.000 Wörter umfassende Masterarbeit. Sie belegen Ihre Fähigkeit des kritischen Umgangs mit den entsprechenden Schriftquellen.

Form der Modulprüfung

2 Modulteilprüfungen: Masterarbeit und Disputation

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

10.12.2013

Seite 32 von 33

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen